



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 036340t

---

FIRMA

MAGNA Energy Storage Systems GesmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

06.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: f3ef22cb35b7fbfdcac7604eb20658b

DI Michael Krammer, geb 06.09.1967

am 06.08.2025

Mag. Anton Schantl, geb 25.01.1972

am 06.08.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>161.515.613,39</b>	<b>146.533</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>38.501.296,83</b>	<b>46.866</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>363.071,90</b>	<b>575</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	340.715,40	553
Geleistete Anzahlungen	22.356,50	22
<b>Sachanlagen</b>	<b>38.138.224,93</b>	<b>46.291</b>
Grundstücke und Bauten	14.540.256,74	15.402
Technische Anlagen und Maschinen	15.902.547,19	21.215
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.925.285,98	8.604
Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	770.135,02	1.069
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>121.369.652,36</b>	<b>97.986</b>
<b>Vorräte</b>	<b>21.955.426,03</b>	<b>24.385</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.422.507,72	6.919
Unfertige Erzeugnisse	3.824.321,89	4.607
Fertige Erzeugnisse	4.575.176,94	5.792
Noch nicht abrechenbare Leistungen	5.133.564,60	6.011
Geleistete Anzahlungen	1.999.854,88	1.057
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>99.385.708,26</b>	<b>73.595</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.465.055,03	20.154
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	83.653.597,15	49.829
sonstige Forderungen	1.267.056,08	3.611
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>28.518,07</b>	<b>5</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>339.813,20</b>	<b>394</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>1.304.851,00</b>	<b>1.287</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>161.515.613,39</b>	<b>146.533</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>103.805.724,32</b>	<b>90.446</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>144.000,00</b>	<b>144</b>
Stammkapital	144.000,00	144
davon eingezahlt	144.000,00	144
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>76.576.322,08</b>	<b>76.576</b>
Gebundene	76.576.322,08	76.576
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>27.085.402,24</b>	<b>13.725</b>
davon Gewinnvortrag	13.725.287,21	5.994
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>288.773,39</b>	<b>353</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>30.114.512,97</b>	<b>27.881</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>4.705.810,10</b>	<b>4.548</b>
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>25.408.702,87</b>	<b>23.333</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>27.296.594,49</b>	<b>27.791</b>
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	27.296.594,49	27.791
<b>Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>2.948.987,85</b>	<b>1.021</b>

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.948.987,85	1.021
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>13.235.088,80</b>	<b>17.654</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	13.235.088,80	17.654
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>6.304.627,40</b>	<b>4.564</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.304.627,40	4.564
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>4.807.890,44</b>	<b>4.552</b>
davon aus Steuern	2.193.144,56	1.798
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	981.395,84	1.132
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.807.890,44	4.552
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>10.008,22</b>	<b>61</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>204.004.729,79</b>	<b>223.891</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>-2.799.380,52</b>	<b>-2.483</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>6.537.158,45</b>	<b>5.464</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	158.162,00	50
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.463.840,37	2.592
übrige	2.915.156,08	2.821
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-118.058.414,85</b>	<b>-137.758</b>
Materialaufwand	-108.778.980,23	-126.182
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-9.279.434,62	-11.576
<b>Personalaufwand</b>	<b>-48.793.808,21</b>	<b>-53.706</b>
Löhne	-15.223.592,73	-15.162
Gehälter	-22.729.398,59	-26.910
soziale Aufwendungen	-10.840.816,89	-11.634
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.035.630,32	-1.133
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-9.544.763,04	-10.221
<b>Abschreibungen</b>	<b>-10.134.607,67</b>	<b>-11.082</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-10.134.607,67	-11.082
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-15.695.045,44</b>	<b>-15.706</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-20.455,10	-20
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>15.060.631,55</b>	<b>8.620</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>2.203.605,28</b>	<b>1.014</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	2.203.377,90	1.002
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-2.404,80</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>2.201.200,48</b>	<b>1.013</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>17.261.832,03</b>	<b>9.633</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-3.901.717,00</b>	<b>-1.901</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>13.360.115,03</b>	<b>7.732</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>13.360.115,03</b>	<b>7.732</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>13.725.287,21</b>	<b>5.994</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>27.085.402,24</b>	<b>13.725</b>

- 1 -

## ANHANG

### Jahresabschluss zum 31.12.2024

#### 1. ALLGEMEINES

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde nach den Bestimmungen der §§ 193 bis 211 und §§ 222 bis 242 UGB in der geltenden Fassung erstellt.

#### 2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Jahresabschluss wird unter Beachtung der Generalnorm, dass dieser ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu vermitteln hat, aufgestellt. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung werden beachtet. Bei der Bewertung wird vom Fortbestand des Unternehmens ausgegangen. Der Grundsatz der Einzelbewertung wird angewandt.

Die Bilanzierung, Bewertung und Ausweis der Vermögensgegenstände, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten folgen den allgemeinen Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die bis zum Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden, während allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten unabhängig davon Rechnung getragen wird, ob sie am Abschlussstichtag bereits realisiert sind.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 231 Abs 2 UGB dargestellt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden beibehalten.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten abzüglich der entsprechend der Nutzungsdauer bis zum Abschlussstichtag aufgelaufenen planmäßigen Abschreibungen und abzüglich allfälliger außerplanmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibung der EDV-Software wird linear über einen Zeitraum, der innerhalb der Bandbreite von 3 bis 5 Jahren liegt, vorgenommen.

Die **Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der bis zum Abschlussstichtag aufgelaufenen planmäßigen Abschreibungen, die nach der linearen Methode vorgenommen werden, und abzüglich allfälliger außerplanmäßiger Abschreibungen angesetzt. Bei Zugängen im Geschäftsjahr wird die auf ein Jahr entfallende Abschreibung dem Zeitraum der Nutzung im Geschäftsjahr entsprechend aliquotiert.

- 2 -

Die Nutzungsdauer liegt bei Gebäuden innerhalb der Bandbreite von 25 bis 33 Jahren, bei technischen Anlagen und Maschinen von 4 bis 15 Jahren und bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung von 4 bis 10 Jahren.

Abnutzbare Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten von maximal EUR 1.000,00 werden als geringwertig im Sinne von § 204 Abs 1a UGB betrachtet und im Jahr ihrer Anschaffung bzw. Herstellung voll abgeschrieben.

Im Fall einer Wertminderung, die voraussichtlich von Dauer ist, wird der betreffende immaterielle Vermögensgegenstand bzw. die Sachanlage außerplanmäßig auf den zum Abschlussstichtag beizulegenden Wert abgeschrieben.

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sind zu gleitenden Durchschnittspreisen, wenn aber der beizulegende Wert niedriger ist, zu letzterem angesetzt.

Die **fertigen und unfertigen Erzeugnisse** sowie **noch nicht abrechenbare Leistungen** wurden zu Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt. Die Herstellungskosten umfassen neben den Einzelkosten einschließlich allfälliger Sondereinzelkosten der Fertigung auch anteilige Material- und Fertigungsgemeinkosten. Unter dem Posten „noch nicht abrechenbare Leistungen“ erfasste zugekaufte Kundenwerkzeuge werden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Bei minder gängigen Beständen werden entsprechende Abschläge vorgenommen.

**Forderungen** sind zum Nennwert abzüglich der erforderlichen Wertberichtigungen angesetzt.

Die **Sonderposten für Investitionszuschüsse** werden linear über den Zeitraum der Nutzung der bezuschussten Anlagen aufgelöst.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten jeweils in Höhe jenes Betrages, der nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung zur Erfüllung der zugrunde liegenden Verpflichtung notwendig ist.

Die **Rückstellung für Abfertigungen** und die unter dem Posten „sonstige Rückstellungen“ erfassten **Rückstellungen für Jubiläumsgelder** werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien ermittelt. Die rückgestellten Beträge entsprechen jeweils dem Barwert der bis zum Abschlussstichtag erdienten Ansprüche, wobei die Höhe der zukünftigen Abfertigungen und Jubiläumsgelder, die sich nach dem jeweiligen Bezug zum Leistungszeitpunkt bemessen, unter Berücksichtigung von durchschnittlichen jährlichen Bezugssteigerungen von 3,00 % (31.12.2023: 3,00 %) ermittelt werden. Bei der Ermittlung der bis zum Abschlussstichtag erdienten Abfertigungsansprüche wird die im § 23 Abs 1 AngG vorgesehene Staffelung der Ansprüche nach der Dauer des Dienstverhältnisses bei dessen Auflösung zugrunde gelegt, sodass nach 25 Dienstjahren der Barwert des Maximalanspruchs von einem Jahresbezug rückgestellt ist. Der für die Ermittlung des Barwerts angewendete Zinssatz von 3,20 % (31.12.2023: 3,51 %) entspricht dem Marktzinssatz zum

- 3 -

Abschlussstichtag für den von Unternehmen hoher Bonität begebenen Anleihen mit einer Laufzeit, die der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen entspricht.

Von den Rückstellungen für Jubiläumsgelder wird basierend auf Fluktuationswahrscheinlichkeiten, die in Abhängigkeit von der bisherigen Dauer des Dienstverhältnisses mit 1,72 % p.a. bis 9,32 % p.a. für Angestellte (31.12.2023: 1,72 % p.a. bis 9,32 % p.a.) sowie mit 1,51 % p.a. bis 9,65 % p.a. für Arbeiter (31.12.2023: 1,51 % p.a. bis 9,65 % p.a.) angenommen werden, ein Abschlag vorgenommen, um zu berücksichtigen, dass Dienstnehmer ohne Anspruch ausscheiden, während in Bezug auf Abfertigungen ein vorzeitiges Ausscheiden ohne Anspruch als unwahrscheinlich angenommen und daher bei der Bewertung der Rückstellungen nicht berücksichtigt wird.

Als voraussichtlicher Zeitpunkt des Übertritts in den Ruhestand wird das frühestmögliche Anfallsalter für die gesetzliche (vorzeitige) Alterspension zugrunde gelegt.

Versicherungsmathematische Verluste bzw. Gewinne werden zur Gänze in dem Jahr, in dem sie anfallen, ergebniswirksam angesetzt und zusammen mit dem Dienstzeitaufwand und dem Zinsaufwand unter Personalaufwand, nämlich in Bezug auf die Abfertigungen unter „Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen“ und in Bezug auf die Jubiläumsgelder unter „Löhne“ bzw. „Gehälter“ ausgewiesen bzw. mit dem unter diesen Posten ausgewiesenen Dienstzeitaufwand und Zinsaufwand aufgerechnet. Wenn aber die versicherungsmathematischen Gewinne die Summe aus versicherungsmathematischen Verlusten, Dienstzeitaufwand und Zinsaufwand übersteigen, wird der Saldo unter „Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen“ ausgewiesen.

Die **Verbindlichkeiten** werden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden jeweils mit dem Kurs zum Zeitpunkt der Ersterfassung, wenn aber die Umrechnung mit dem Devisenbriefkurs zum Abschlussstichtag einen höheren Wert ergibt, mit letzterem umgerechnet.

Seit 2006 ist die Gesellschaft Mitglied einer steuerlichen **Unternehmensgruppe iSd § 9 KStG** mit MAGNA Automotive Holding GmbH als Gruppenträger. Zum Ausgleich der steuerlichen Wirkungen sieht der mit dem Gruppenträger abgeschlossene Gruppenvertrag vor, dass die Gesellschaft eine Steuerumlage zu entrichten hat, die der Höhe nach jenem Betrag entspricht, den die Gesellschaft unter der Annahme einer fiktiven Einzelveranlagung nach den maßgeblichen steuerlichen Vorschriften an Körperschaftsteuer für das betreffende Wirtschaftsjahr zu entrichten hätte. Ein in einem Geschäftsjahr gemäß den steuerlichen Vorschriften ermittelter Verlust wird vorgetragen und mit künftigen Gewinnen verrechnet, sodass sich die Steuerumlage in den betreffenden nachfolgenden Geschäftsjahren entsprechend vermindert. Der aus der Steuerumlage resultierende Aufwand wird wie ein originärer Steueraufwand im Sinne des § 234 UGB unter dem Posten „Steuern vom Einkommen“ ausgewiesen.

- 4 -

Unter analoger Anwendung des § 198 Abs 9 und Abs 10 UGB wird auf sämtliche bis zum Abschlussstichtag aufgelaufene temporäre Differenzen zwischen den Buchwerten laut Jahresabschluss und den steuerlich maßgeblichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die alle in nachfolgenden Geschäftsjahren zu einer Entlastung durch eine gemessen am Ergebnis vor Steuern niedrigere Steuerumlage im Rahmen der Steuergruppe führen, ein Abgrenzungsposten für **Aktive latente Steuerumlagen** angesetzt.

### 3. VERBUNDENE UNTERNEHMEN

Im Geschäftsjahr bestanden im Wesentlichen Konzernbeziehungen zu folgenden verbundenen Unternehmen, die im Wesentlichen Lieferungen und Leistungen, Cash-Pooling und Körperschaftsteuerumlagen betreffen:

- MAGNA Energy Storage Systems GmbH, Schwäbisch Gmünd
- MAGNA Energy Storage Systems GmbH, Neumarkt
- MAGNA Energy Storage Systems Inc., Spartanburg
- Service Technologies GmbH & Co OG
- MAGNA Heavy Stamping Zweigniederlassung der MAGNA Metalforming GmbH
- MAGNA Presstec GmbH
- MAGNA STEYR Fahrzeugtechnik GmbH & Co KG
- MAGNA International Europe GmbH
- MAGNA Automotive Holding GmbH
- MAGNA STEYR Automotive Technologies (Shanghai) Ltd.

- 5 -

#### **4. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ**

##### **A k t i v a**

##### **A. Anlagevermögen**

Der Anlagenspiegel liegt dem Anhang als Beilage 1 bei. Der Buchwert von Grund und Boden (Grundwert) beträgt EUR 1.821.457,46 (31.12.2023: TEUR 1.821).

##### **B. Umlaufvermögen**

##### **Forderungen**

Sämtliche Forderungen haben wie zum 31.12.2023 eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Pauschalwertberichtigungen wurden nicht vorgenommen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen stammen in Höhe von EUR 8.224.220,59 (31.12.2023: TEUR 5.985) aus Lieferungen und Leistungen und betreffen mit EUR 75.429.376,56 (31.12.2023: TEUR 43.844) kurzfristige Veranlagungen im Cash-Pool.

Die sonstigen Forderungen betreffen im Wesentlichen mit EUR 624.963,66 (31.12.2023: TEUR 3.079) Forderungen gegenüber Finanzämtern, mit EUR 257.239,30 (31.12.2023: TEUR 375) Forderungen gegenüber Kunden infolge nachträglicher Preisanpassungen sowie gegenüber Lieferanten auf noch gutzuschreibende Lieferantenboni, mit EUR 103.894,74 (31.12.2023: TEUR 0) eine Abgrenzung der Shared Service Fee für Dezember 2024 und mit EUR 0,00 (31.12.2023: TEUR 125) eine Forderung aufgrund eines beantragten Energiekostenzuschusses.

Die sonstigen Forderungen enthalten Forderungen in Höhe von EUR 570.146,87 (31.12.2023: TEUR 2.712), die vor dem Abschlussstichtag ertragswirksam waren und nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

##### **C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen in Höhe von EUR 339.813,20 (31.12.2023: TEUR 394) beinhalten im Wesentlichen Wartungen für Hard- und Software, Mieten, Leasing, Patent- und Lizenzgebühren, Aus- und Weiterbildungen sowie Aufwendungen für Versicherungen, soweit es sich um Aufwand für bestimmte Zeiträume nach dem Abschlussstichtag handelt.

- 6 -

**D. Aktive latente Steuern**

Die Abgrenzung latenter Steuerumlagen wird auf Basis des zum Abschlussstichtag für den Zeitpunkt der erwarteten Steuerbelastung oder -entlastung geltenden Körperschaftsteuersatzes ermittelt. Der Körperschaftsteuersatz beträgt 23 % ab 1.1.2024. Der Abgrenzung war daher der Steuersatz von 23 % zugrunde zu legen.

Der zum 31.12.2024 unter analoger Anwendung von § 198 Abs 9 und Abs 10 UGB aktivierte Betrag an latenten Steuerumlagen beläuft sich auf EUR 1.304.851,00 (31.12.2023: TEUR 1.287) und bezieht sich auf folgende temporäre Differenzen:

	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
	EUR	EUR
1. Anlagevermögen	2.041.126,00	1.922
2. Abfertigungs- und Jubiläumsrückstellung	3.280.670,00	2.971
3. Gewährleistungsrückstellung	348.354,00	697
4. Wertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.114,00	6
	<u>5.673.264,00</u>	<u>5.596</u>
 Körperschaftsteuersatz	 23 %	 23 %
	<u>1.304.851,00</u>	<u>1.287</u>

**P a s s i v a****A. Eigenkapital**

Das eingeforderte und einbezahlte Stammkapital steht unverändert mit EUR 144.000,00 zu Buche.

Die gebundene Kapitalrücklage beträgt EUR 76.576.322,08 (31.12.2023: TEUR 76.576) und resultiert im Wesentlichen aus einem Agio iSd § 229 Abs 2 Z 1 UGB.

Der Bilanzgewinn in Höhe von EUR 27.085.402,24 beinhaltet den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 13.360.115,03 sowie den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von EUR 13.725.287,21.

Gemäß Gesellschafterbeschluss vom 03.09.2024 wurde der Bilanzgewinn 2023 in Höhe von EUR 13.725.287,21 auf neue Rechnung vorgetragen.

- 7 -

**B. Sonderposten für Investitionszuschüsse**

Zum 31.12.2024 wird ein Wert von EUR 288.773,39 (31.12.2023: TEUR 353) als Passivposten ausgewiesen. Die Entwicklung und Aufgliederung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse sind aus der Beilage 2 ersichtlich.

**C. Rückstellungen**

Die Rückstellungen gliedern sich wie folgt:

	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
	EUR	TEUR
1. Rückstellungen für Abfertigungen	4.705.810,10	4.548
2. Sonstige Rückstellungen		
a) offene Resturlaube	1.964.711,67	1.882
b) Jubiläumsgelder	2.260.125,10	2.046
c) Prämien, sonstige Vergütungen und Überstunden	2.746.757,22	1.980
d) Projektkosten und Preisdifferenzen	12.246.059,38	10.565
e) Gewährleistung	1.191.406,60	1.662
f) Übrige	4.999.642,90	5.198
	<u>25.408.702,87</u>	<u>23.333</u>
	<u><b>30.114.512,97</b></u>	<u><b>27.881</b></u>

**D. Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 6.304.627,40 (31.12.2023: TEUR 4.563) resultieren mit EUR 3.919.417,00 (31.12.2023: TEUR 1.935) aus Steuerumlagen im Rahmen der Steuergruppe und mit EUR 2.385.210,40 (31.12.2023: TEUR 2.628) aus Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen mit EUR 1.339.088,01 (31.12.2023: TEUR 1.605) ausstehende Rechnungen, mit EUR 981.395,84 (31.12.2023: TEUR 1.132) Sozialversicherungsbeiträge und Beiträgen an die Mitarbeitervorsorgekasse, mit EUR 88.495,03 (31.12.2023: TEUR 105) die Kommunalsteuer, mit EUR 46.879,74 (31.12.2023: TEUR 111) Quellensteuer, mit EUR 640.975,84 (31.12.2023: TEUR 699) inländische Finanzämter und mit EUR 1.416.793,95 (31.12.2023: TEUR 883) ausländische Finanzämter.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 2.885.369,17 (31.12.2023: TEUR 3.505) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

- 8 -

**E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten**

Die passiven Rechnungsabgrenzungen in Höhe von EUR 10.008,22 (31.12.2023: TEUR 61) beinhalten im Wesentlichen Einnahmen aus öffentlichen Förderungen für Entwicklungsprojekte, soweit es sich um Erträge nach dem Abschlussstichtag handelt.

**Verpflichtungen aus der Nutzung nicht bilanzierter Sachanlagen**

	<u>des folgenden Geschäftsjahres</u>	<u>der folgenden fünf Geschäftsjahre</u>
	EUR	EUR
aus Leasing- und Mietverträgen	1.066.855	2.878.432
(aus Leasing- und Mietverträgen zum 31.12.2023 in TEUR)	<u>1.054</u>	<u>3.067</u>

**5. HAFTUNGSVERHÄLTNISSE**

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse iSv § 199 UGB, auch keine Haftungen gegenüber verbundenen Unternehmen.

**6. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG****Umsatzerlöse**

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
	EUR	TEUR
Umsatzerlöse	<u>204.004.729,79</u>	<u>223.891</u>

An Umsatzerlösen wurden im Gemeinschaftsgebiet der EU (inkl. Inland) EUR 184.438.321,29 (2023: TEUR 198.023) und im Drittland EUR 19.566.408,50 (2023: TEUR 25.868) erzielt.

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
	EUR	TEUR
Produktion	188.228.912,56	191.524
Werkzeuge	5.380.748,00	8.538
Entwicklung und sonstige	<u>10.395.069,23</u>	<u>23.829</u>
	<u>204.004.729,79</u>	<u>223.891</u>

In den Umsatzerlösen sind Erträge aus Vorperioden iHv EUR 0,00 (31.12.2023: TEUR 1.292) enthalten, die Lieferungen bzw. Leistungen für Kunden darstellen.

- 9 -

**Sonstige betriebliche Erträge**

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten im Wesentlichen Erträge aus öffentlichen Zuschüssen in Höhe von EUR 360.464,82 (2023: TEUR 1.726) sowie Erträge aus Vorperioden in Höhe von EUR 1.966.667,36 (2023: TEUR 458).

Ferner sind Erträge aus der Auflösung des Passivpostens für Investitionszuschüsse in Höhe von EUR 64.680,18 (2023: TEUR 76) enthalten.

**Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen**

Die in diesem Posten enthaltenen Aufwendungen für Abfertigungen betragen EUR 550.392,08 (2023: TEUR 625), davon entfallen EUR 80.563,00 (2023: TEUR -21) für leitende Angestellte.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen mit EUR 9.070.321,86 (2023: TEUR 9.083) Verwaltungsaufwendungen, mit EUR 4.753.386,03 (2023: TEUR 4.893) Instandhaltungsaufwendungen inklusive Betriebsmittel und Lizenzen und sonstigen Betriebsaufwand, mit EUR 1.817.575,64 (2023: TEUR 1.698) Vertriebs- und Werbeaufwand und mit EUR 33.306,81 (2023: TEUR 12) Fremdwährungsverluste.

Im Jahr 2024 entfielen an Aufwendungen für den Abschlussprüfer EUR 56.500,00 für die Jahresabschlussprüfung (2023: TEUR 57) und EUR 0,00 (2023: TEUR 7) für sonstige Bestätigungsleistungen.

**7. FINANZINSTRUMENTE**

Es wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr keine derivativen Finanzinstrumente in Anspruch genommen.

**8. SONSTIGES**

Im Geschäftsjahr 2024 waren durchschnittlich 274 (2023: 319) Angestellte und 317 (2023: 342) Arbeiter beschäftigt.

Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen der MAGNA International Inc., Ontario, die einen Konzernabschluss erstellt, in den die Gesellschaft einbezogen ist.

Der Konzernabschluss der MAGNA International Inc., 337 Magna Drive Aurora Ontario, Canada, für das Geschäftsjahr 2024 ist auf der Homepage [www.magna.com](https://www.magna.com/company/investors/financial-reports-public-filings) unter <https://www.magna.com/company/investors/financial-reports-public-filings> abrufbar.

- 10 -

Die Gesellschaft fällt in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (MinBestG). Gemäß der Pillar-II-Gesetzgebung fällt je Steuerhoheitsgebiet eine Ergänzungssteuer an, wenn der GloBE-Effektivsteuersatz den Mindeststeuersatz von idR 15% unterschreitet. Die länderweise Betrachtung ergibt keine Ergänzungssteuer. Folglich wurden bei der Gesellschaft kein Steueraufwand und keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG, ergeben.

Die Gesellschafterin MAGNA Automotive Holding GmbH beabsichtigt, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2024 eine Ausschüttung in Höhe von EUR 20.000.000,00 vorzunehmen. Die endgültige Entscheidung über die Gewinnverwendung erfolgt im Rahmen der Gesellschafterversammlung. Festzuhalten ist, dass die Gesellschafter an einen Gewinnverwendungsvorschlag der Geschäftsführung nicht gebunden sind und über den Bilanzgewinn, soweit dieser den unter dem Posten „aktive latente Steuerumlagen“ angesetzten Betrag von EUR 1.304.851,00 übersteigt, somit über einen Betrag von EUR 25.780.551,24, soweit dieser nicht gemäß § 82 Abs 5 GmbHG von der Verteilung ausgeschlossen ist, frei verfügen und beschließen können, dass dieser zur Gänze oder zum Teil an die Gesellschafter verteilt wird.

### **Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag**

Nach dem Abschlussstichtag sind keine Ereignisse mit einer wesentlichen Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage der Gesellschaft eingetreten.

### **9. ORGANMITGLIEDER**

Von der Angabe der Geschäftsführerbezüge wird unter Bezugnahme auf § 242 Abs 4 UGB abgesehen.

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Michael Krammer  
Mag. Anton Schantl

Aufsichtsrat:

Dr. Klemens Keferböck (Vorsitzender)  
Mag. Dietmar Perger (Stv. des Vorsitzenden)  
Mag. Andrea Schindlegger (Mitglied)  
Rupert Höfler (Arbeitnehmersvertreter)  
Christian Steinbauer (Arbeitnehmersvertreter, bis 15.11.2024)  
Christoph Wurm (Arbeitnehmersvertreter, ab 16.12.2024)

- 11 -

Sinabelkirchen, am 23. April 2025

Die Geschäftsführung:



Mag. Anton Schantl



Dipl.-Ing. Michael Krammer

Anlagenspiegel

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten					kummulierte Abschreibungen				Restbuchwerte	
	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umgliederungen	31.12.2024	01.01.2024	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	3.717.090,53	53.196,14	4.975,00	0,00	3.765.311,67	3.164.531,64	265.039,63	4.975,00	3.424.596,27	340.715,40	552.558,89
2. geleistete Anzahlungen	22.356,50	0,00	0,00	0,00	22.356,50	0,00	0,00	0,00	0,00	22.356,50	22.356,50
	<u>3.739.447,03</u>	<u>53.196,14</u>	<u>4.975,00</u>	<u>0,00</u>	<u>3.787.668,17</u>	<u>3.164.531,64</u>	<u>265.039,63</u>	<u>4.975,00</u>	<u>3.424.596,27</u>	<u>363.071,90</u>	<u>574.915,39</u>
<b>II. Sachanlagen</b>											
1. Grundstücke und Bauten	33.548.041,76	16.646,52	12.100,00	0,00	33.552.588,28	18.145.726,39	878.705,15	12.100,00	19.012.331,54	14.540.256,74	15.402.315,37
2. technische Anlagen und Maschinen	112.625.369,22	420.860,89	11.017.011,67	908.178,73	102.937.397,17	91.410.369,84	6.641.491,81	11.017.011,67	87.034.849,98	15.902.547,19	21.214.999,38
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung*)	32.950.477,86	530.519,55	2.638.677,61	145.471,34	30.987.791,14	24.346.218,95	2.349.371,08	2.633.084,87	24.062.505,16	6.925.285,98	8.604.258,91
4. in Bau	1.069.477,98	754.307,11	0,00	-1.053.650,07	770.135,02	0,00	0,00	0,00	0,00	770.135,02	1.069.477,98
	<u>180.193.366,82</u>	<u>1.722.334,07</u>	<u>13.667.789,28</u>	<u>0,00</u>	<u>168.247.911,61</u>	<u>133.902.315,18</u>	<u>9.869.568,04</u>	<u>13.662.196,54</u>	<u>130.109.686,68</u>	<u>38.138.224,93</u>	<u>46.291.051,64</u>
	<u>183.932.813,85</u>	<u>1.775.530,21</u>	<u>13.672.764,28</u>	<u>0,00</u>	<u>172.035.579,78</u>	<u>137.066.846,82</u>	<u>10.134.607,67</u>	<u>13.667.171,54</u>	<u>133.534.282,95</u>	<u>38.501.296,83</u>	<u>46.865.967,03</u>

\*) im Posten 'andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung' sind unter "Zugänge" und unter 'Abschreibungen des Geschäftsjahres' geringwertige Vermögensgegenstände in Höhe von EUR 66.392,37 enthalten

MAGNA Energy Storage Systems GesmbH  
31. Dezember 2024

Beilage 2 zum Anhang

**SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE**

Posten im Anlagevermögen	Vortrag	Zuweisung	Auflösung	Stand
	01.01.2024			31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
Bauten	44.825,76	0,00	4.967,16	39.858,60
Technische Anlagen und Maschinen	276.872,80	0,00	47.013,22	229.859,58
IT Hardware	31.755,01	0,00	12.699,80	19.055,21
	<u>353.453,57</u>	<u>0,00</u>	<u>64.680,18</u>	<u>288.773,39</u>